

Marc Jungi

Warum ist die Händehygiene des Arztes wichtigstes Alltagsritual?

Ein Artikel aus der Serie «Hygiene in der Praxis»

Die Hände des Arztes stellen ein hohes Risiko zur Übertragung von infektiösen Erregern dar. Die Händehygiene ist eine der wichtigsten Standardmassnahmen, die wir bei allen unseren Arbeitshandlungen einhalten müssen, um insbesondere dieses Übertragungsrisiko auf den Patienten (oder vom Patienten auf uns) zu reduzieren. Wir unterscheiden die hygienische Händedesinfektion vom Händewaschen.

Hygienische Händedesinfektion

Die hygienische Händedesinfektion (Einreiben mit einem Desinfektionsmittel) wirkt einer Verbreitung von Erregern vor, indem Mikroorganismen auf der Haut abgetötet werden. Vorgenommen werden sollte eine solche bei folgenden Verrichtungen:

- vor invasiven Massnahmen
- vor Kontakt mit Patienten, die infektionsgefährdet sind
- vor Tätigkeiten mit Kontaminationsgefahr
- vor und nach Kontakt mit Wunden
- vor und nach Kontakt mit dem Bereich von Einstichstellen
- vor dem Betreten des Eingriffsraumes
- nach Kontakt mit potentiell kontaminierten Gegenständen, Flüssigkeiten oder Flächen
- nach Kontakt mit Patienten, von denen Infektionen ausgehen können
- nach Ablegen von Schutzhandschuhen bei potentiell Erregerkontakt (wegen möglicher Mikroläsionen der Schutzhandschuhe)

Die wichtigsten fünf Momente für eine angemessene Händehygiene sind in Abbildung 1 aufgeführt. Wichtig ist, dass alle Bereiche der Hand genügend lange mit dem Desinfektionsmittel eingerieben werden. Die leichte Erreichbarkeit des Mittels ist entscheidend für die Compliance des Personals. Eine entsprechende Anleitung entnehmen Sie bitte der Abbildung 2.

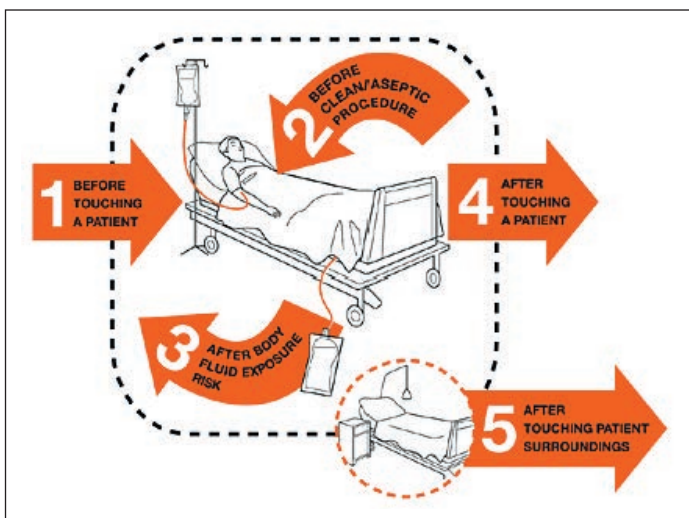


Abbildung 1

Based on the «My 5 moments for Hand Hygiene».

URL: <http://www.who.int/gpsc/5may/background/5moments/en/index.html>
© World Health Organization 2009. All rights reserved.

RUB HANDS FOR HAND HYGIENE! WASH HANDS ONLY WHEN VISIBLY SOILED!

Duration of the entire procedure: 20-30 sec.



Abbildung 2

Hygienische Händedesinfektion

Based on the «How to Handrub»,

URL: http://www.who.int/gpsc/5may/How_To_HandRub_Poster.pdf

© World Health Organization 2009. All rights reserved.

Händewaschen

Händewaschen mit fliessendem Wasser ist nur bei optisch sichtbarer Verschmutzung angebracht, zumal festgehalten werden muss, dass die hygienische Händedesinfektion der Händewaschen bezüglich mikrobiologischer Wirksamkeit weit überlegen ist. Zudem benötigt sie die Hälfte der Zeit, benötigt kein Trockentuch und ist unabhängig von einem Lavabo durchführbar.

Generell gilt, dass lange Fingernägel vermieden werden sollten. Tragen von Schmuckstücken (Fingerringe, Armringe, Uhren) ist nicht erlaubt, da dadurch die Händehygiene behindert wird.

Praxistipp

Im Minimum zwischen allen Konsultationen und bei den erwähnten Verrichtungen die hygienische Händedesinfektion durchführen. Jedes Behandlungszimmer mit einem Desinfektionsspender ausrüsten und immer mindestens ein kleines Fläschchen mit einem Desinfektionsmittel griffbereit halten.

Korrespondenz:

Dr. med. Marc Jungi, Sanacare Gruppenpraxis Bern
Bubenbergrplatz 10, 3011 Bern, marc.jungi[at]sanacare.ch